

Die Schastrommel, Nr. 7, Berlin

(1972)

# DIE SCHASTROMMEL



MAI 1972 BOLZANO

druckknöpfe lösen 3 magnetophone (mit 2 spuren), also 6 programme, aus. der akteur/besitzer muß mit beiden händen jeweils 2 parallele druckknöpfe drücken, um das signal weiterzugeben. die platten stehen unter hochspannung. angeschlossen ist auch eine lampe: wenig licht bedeutet wenig strom, viel licht bedeutet viel strom. am steigenden leuchten der lampe und am schmerz erkennt der akteur das ansteigen der spannung und der gefahr. der akteur kann sich solange dem ende der platte nähern, dh dem ende des programmes, solange er den strom aushält, das sind vielleicht 3 programme. dann bricht er schreiend runter/zusammen. DANGER art.

I.

6 PROGRAMME

abschaffung der architektur  
abschaffung der schaffner  
abschaffung der großschreibung

2

abschaffung der gebühren  
abschaffung der universitäten  
abschaffung der justiz

3

abschaffung von fut und schwanz  
abschaffung der verfassung  
abschaffung der identität

4

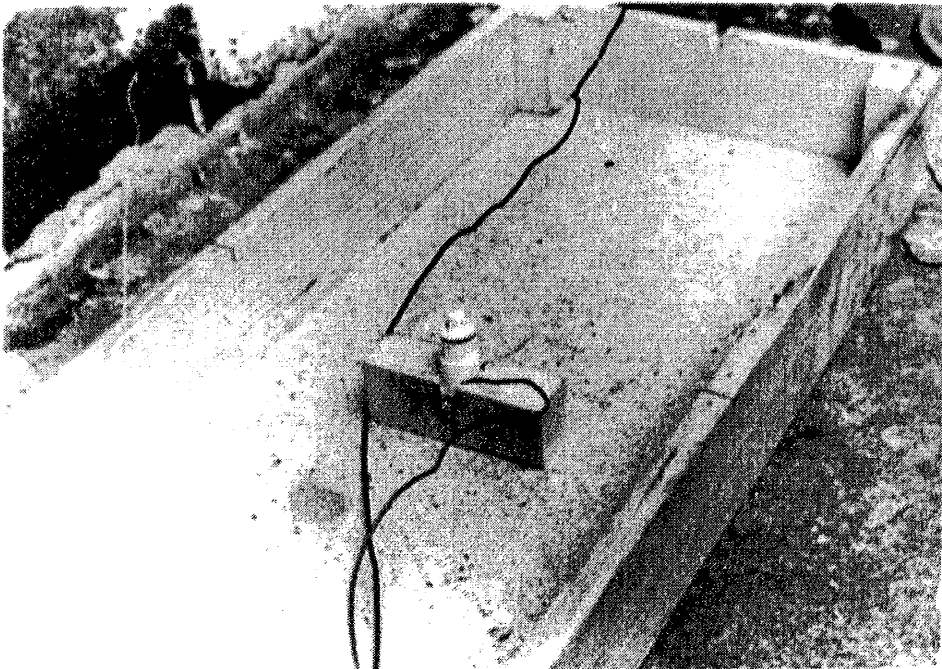
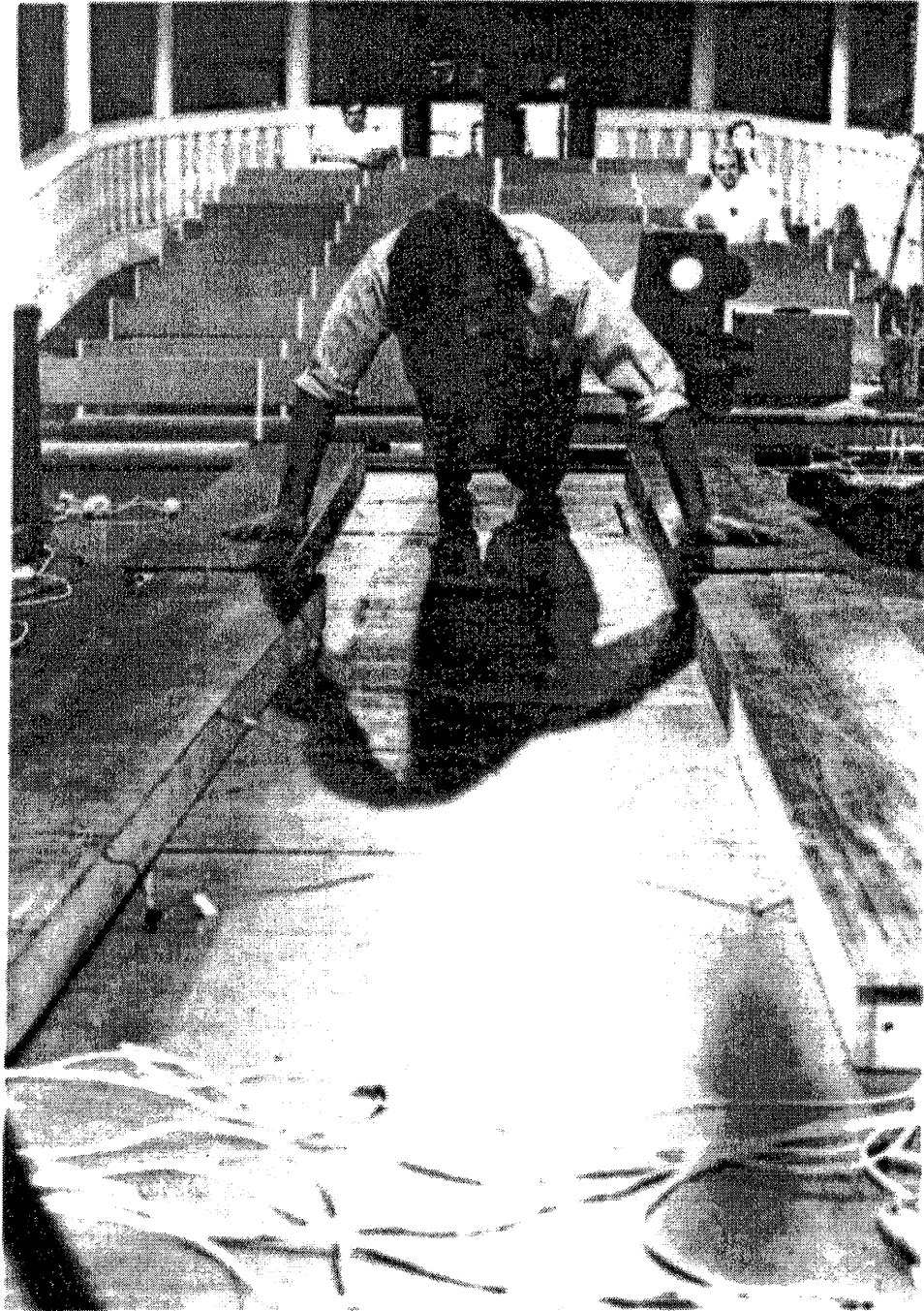
abschaffung der kunst  
abschaffung der arbeit  
abschaffung des sinns

5

abschaffung der sprache  
abschaffung der kommunikation  
abschaffung von raum und zeit

6

abschaffung der gesellschaft  
abschaffung der menschen  
abschaffung der natur





FAHNENGEDICHTE (1971)

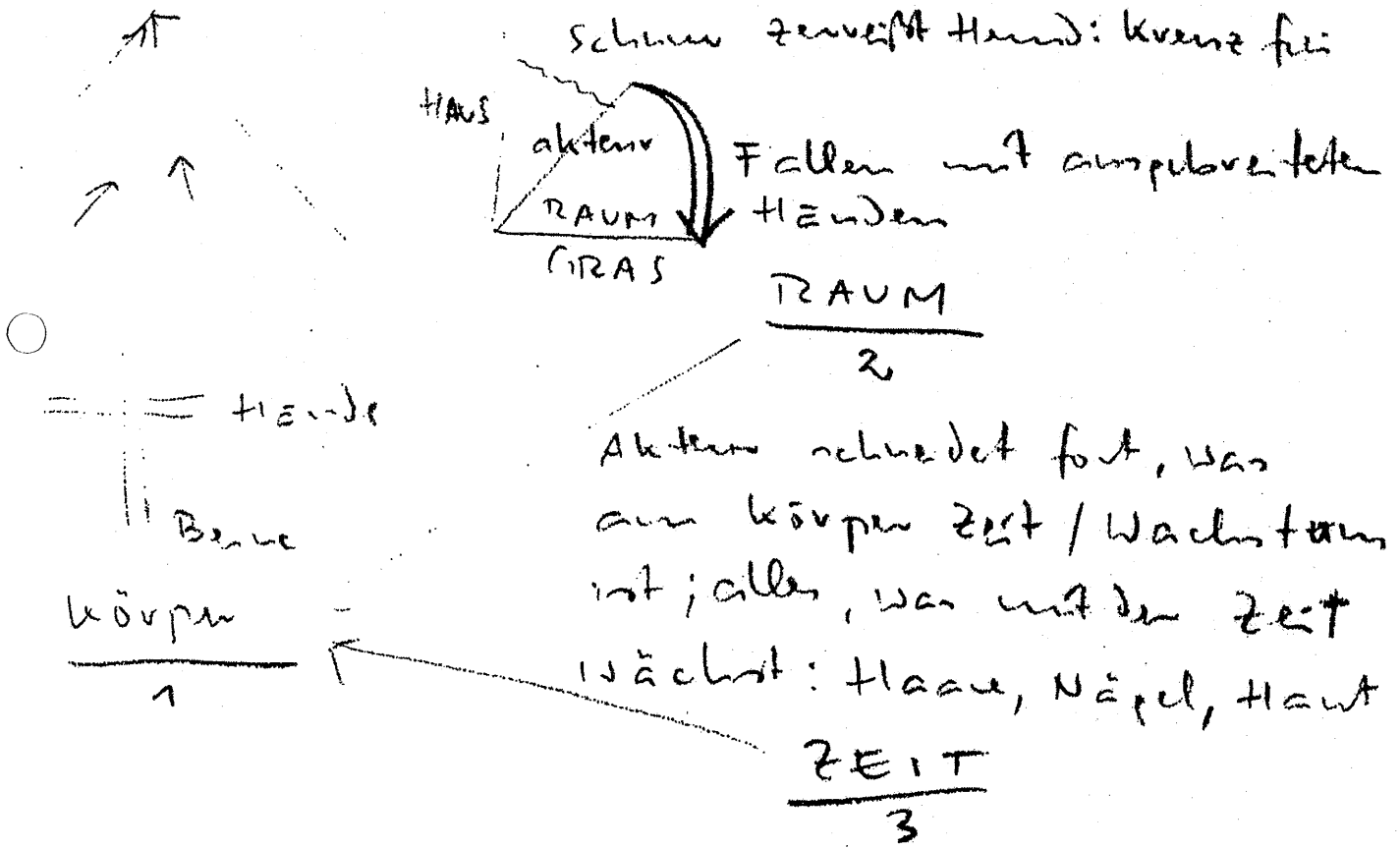
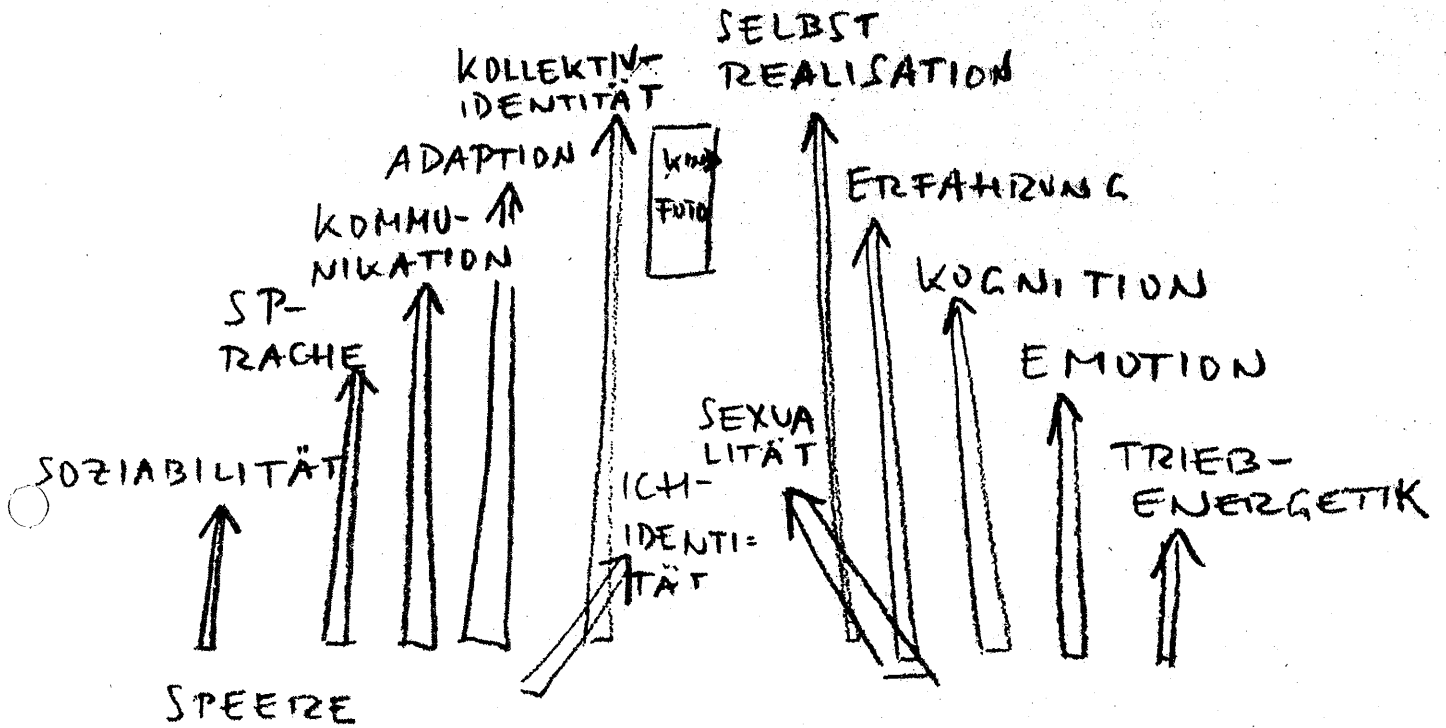
farbe der fahnen: rot-weiß-rot

diese 3 fahngedichte hingen die woche vor unserem prozeß  
am 27.april 1971 wegen des 'wien'-buches von den 3 fenstern  
unserer wohnung herunter.

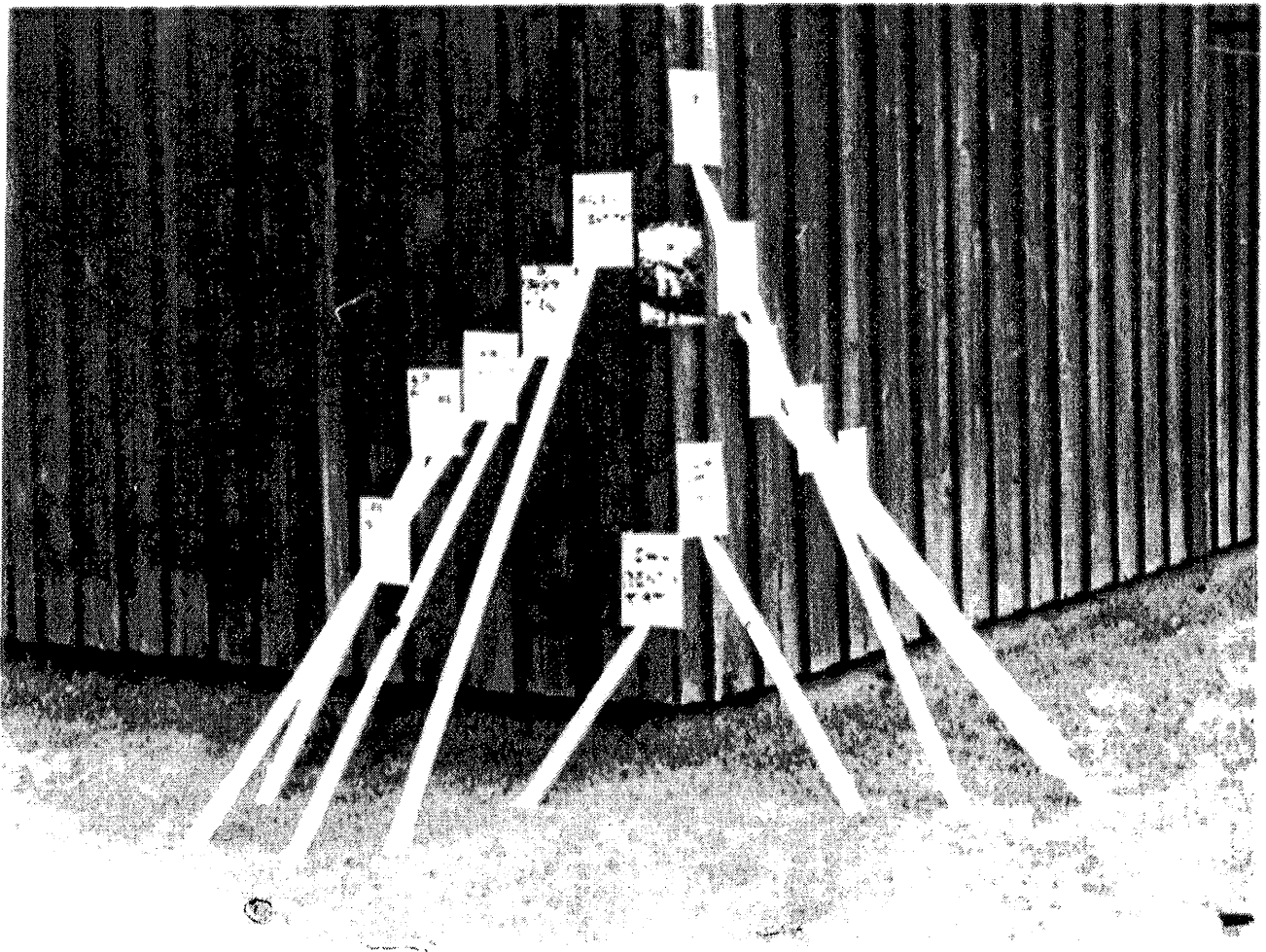


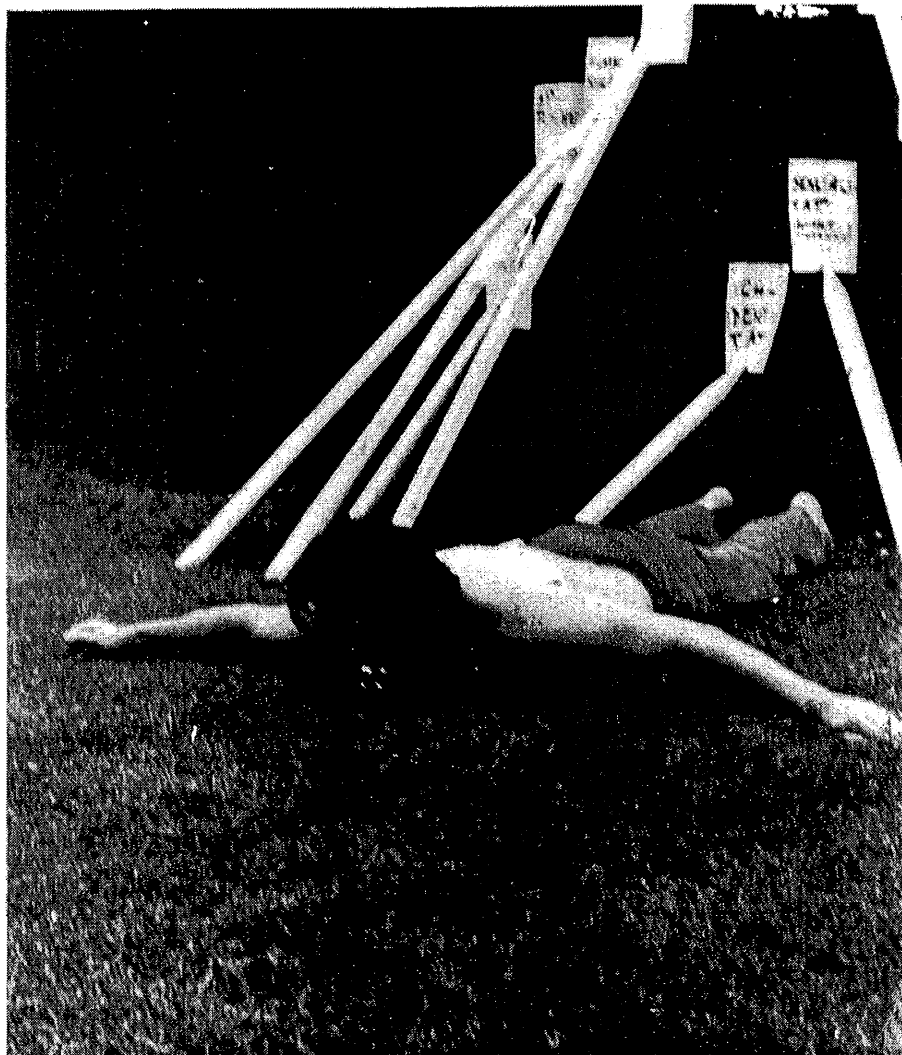
# SOZIALMATRIX

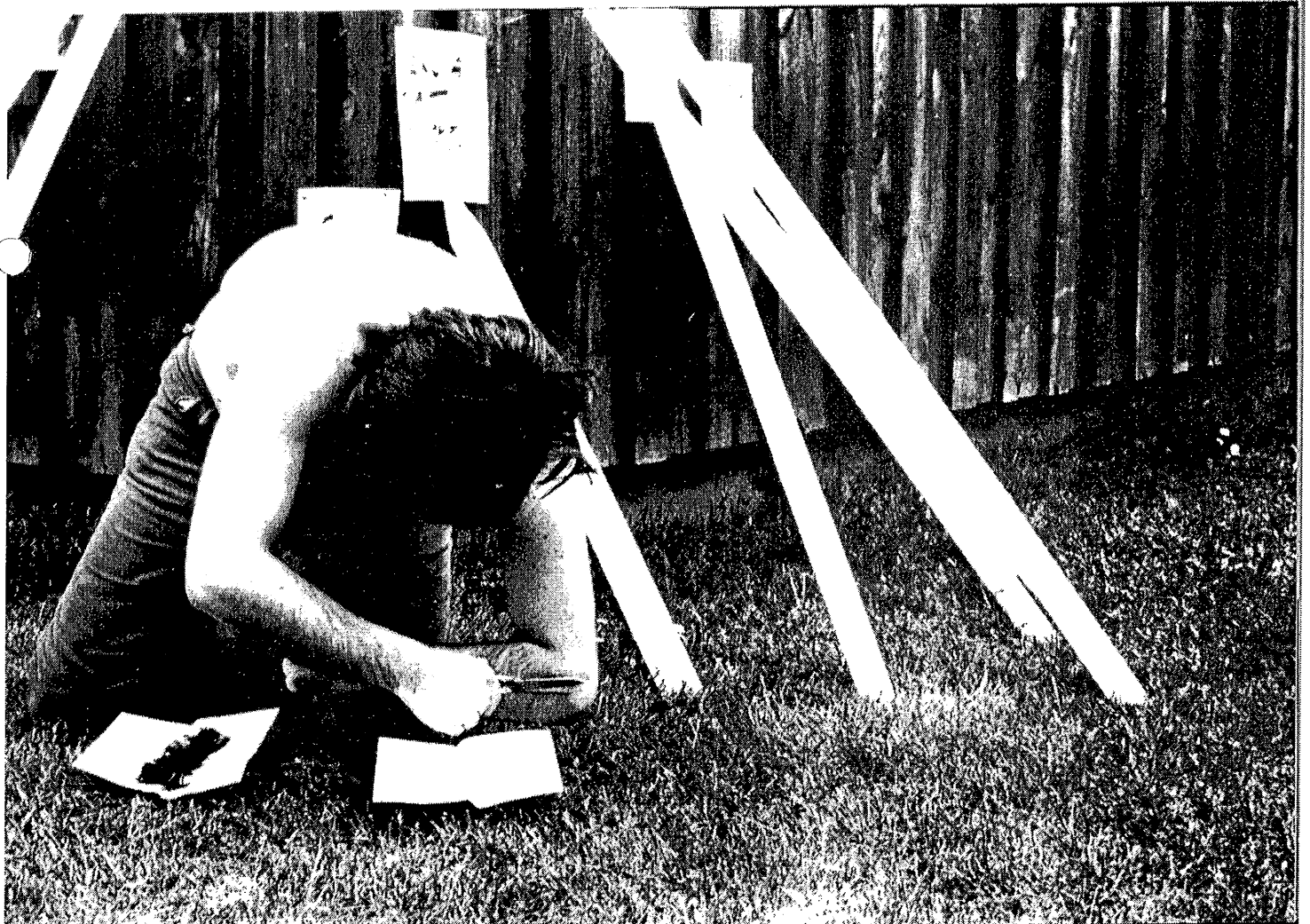
Mai 1971, Hanau (Wdr).



er will aus der Zeit fliehen, aus dem Raum, aus der Gesellschaft, aus dem Körper. er fällt heraus.

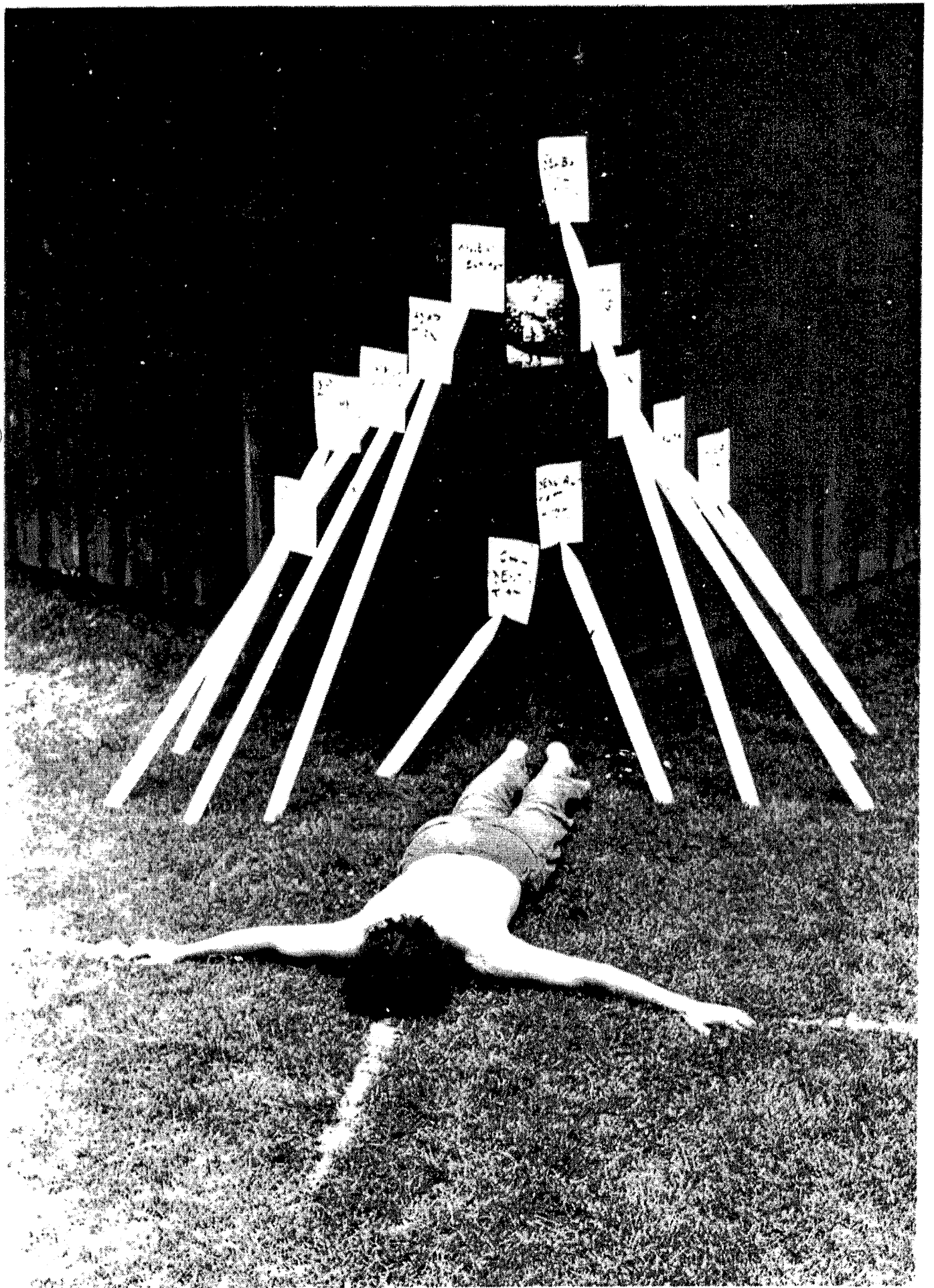












## INITIATION

vorgeführt bei der experimenta 4, frankfurt juni 71.

die augen mit leukoplast kreuzförmig verklebt, in den händen zündschnüre. diese werden angezündet und brennen 2 linien in meine zeigefinger und mittelfinger, die die zündschnüre halten. die finger entzünden sich und eitern.

die finger müssen ärztlich versorgt werden.

nach der spitalsbehandlung in wien, ruft die polizei an und fragt, warum ich "selbstverschuldend" brandwunden an meinen fingern habe. ob ich mit sprengstoffen oder verbotenen chemikalien experimentiert habe. ich gebe den sachverhalt und die kunsttheoretische interpretation zu protokoll.

kunstprozeß - heilungsprozeß -:- krankheitsprozeß - heilungsprozeß.

kunst - spital - polizei: das sind 3 stationen im zivilisatorischen prozeß, die kunst heute durchläuft.

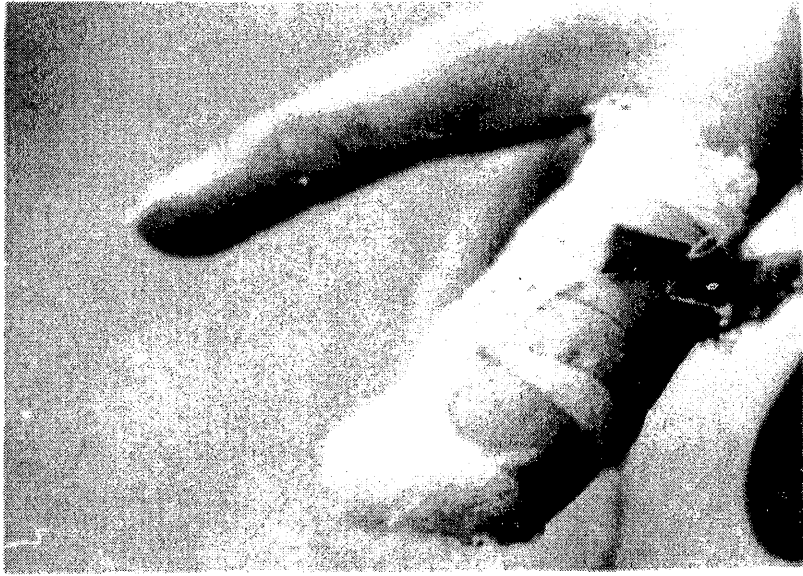
die natürliche heilung des fingers als kunstprozeß.

körperprozeß - kunstprozeß.

wer schmerzen auf sich nimmt und dabei lächelt, initiiert auf eine reise, die die angst löscht. die eigene strahlung setzt das repressive system außer kraft.







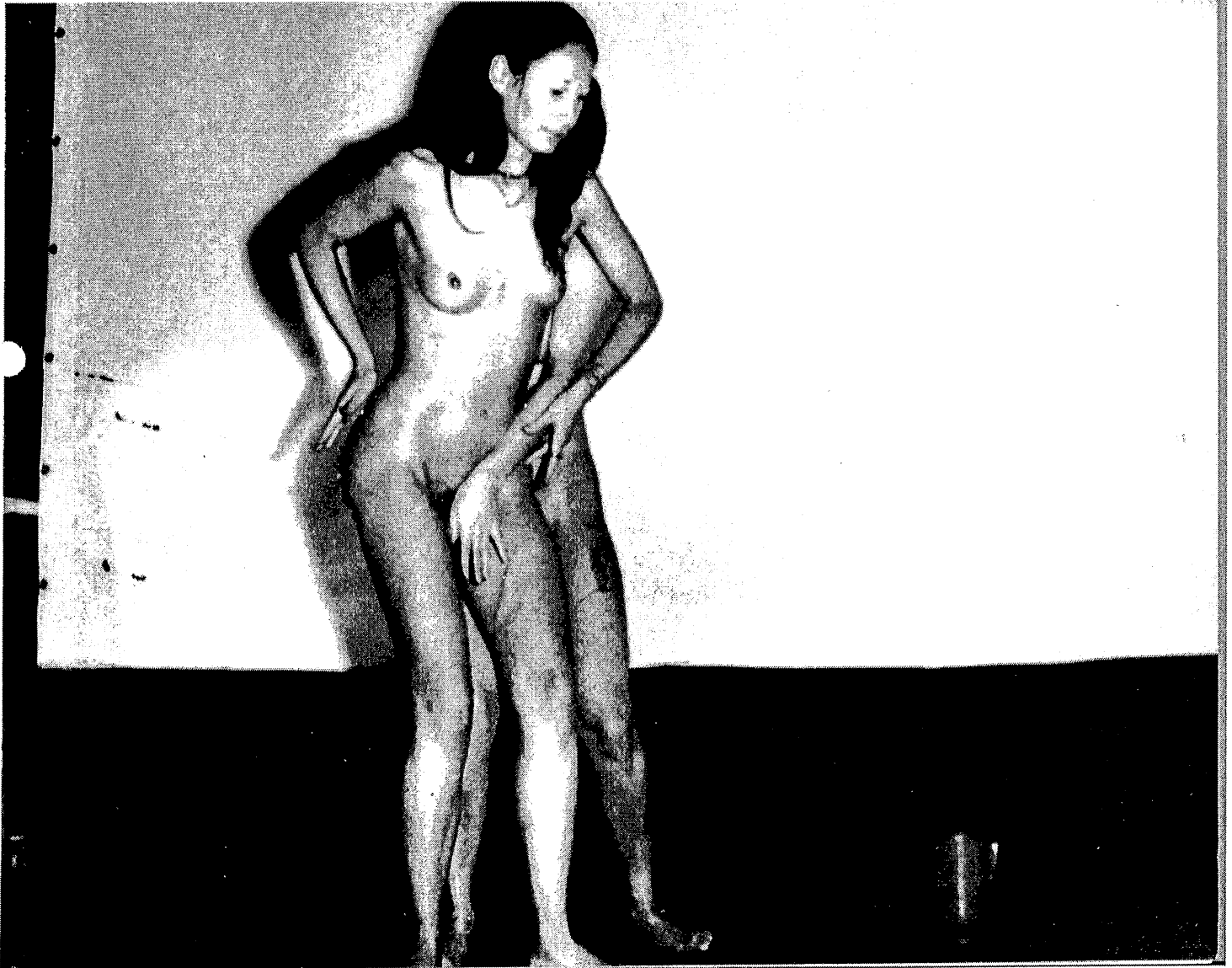
ENERGIE-AUSTAUSCH (heat exchange)

körperwärme-aktion von peter weihel, ausgeführt von valie export und erika mis im november 1971 in amsterdam und london.

life support model.

ein mädchen wird mit wasser überschüttet. das trockene und das nasse mädchen reiben einander solange an ihren hautoberflächen, bis das nasse mädchen wieder trocken ist. (körpertemperatur).

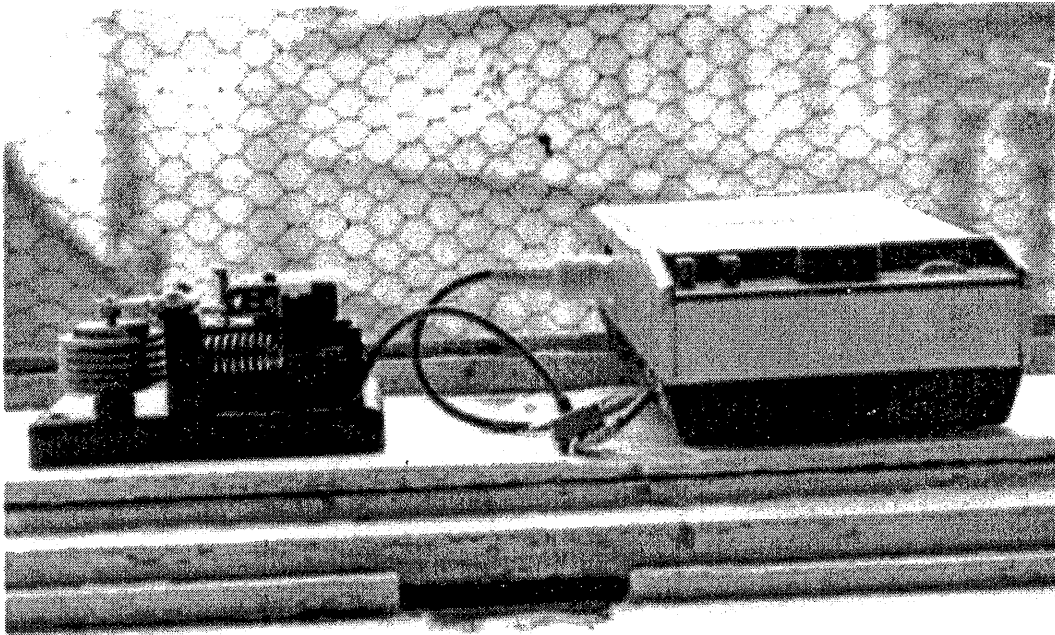
2 polare zustände - fließgleichgewicht - überführung in gleiche zustände: naß - trocken, kalt - warm, schwach - stark, arm - reich...





NICHT-HUMANES GEDICHT 'stöhnender stein' (10.1.1972 hrf)

auf der endlos-schleife eines tonbandes : das stöhnen eines kranken.  
durch eine elektro-thermale schaltung wird das tonbandgerät gesteuert.  
die temperatur des environments schaltet das magnetophon automatisch  
ein und aus: ein phosphor-gas-behälter reagiert auf temperaturschwankungen.  
der schwellenwert der reaktion ist regulierbar.  
tonbandgerät samt schaltung wurden in einen stein verpackt.wenn es  
des nachts kalt wird,beginnt der stein (batteriengespeist) zu stöhnen.  
wenn es in der früh warm wurde,hörte er zu stöhnen auf.



normalerweise wird ein gedicht in den zivilisatorischen prozeß geschleust,um der menschlichen kommunikation zu dienen.wenn nun ein technisch-zivilisatorisches produkt in den kontext der natur gebracht wird,dann,weil der zivil. prozeß erstickend ist,dann um klar zu machen,daß der zivil. prozeß bereits so inhuman geworden ist,daß man eine menschliche botschaft dort nicht mehr abgeben kann. die kranke stimme des menschen ist eine botschaft jenseits der zivil.-humanen kommunikation,denn innerhalb ihrer ist sie stein unter steinen.



der stein mit dem tonbandgerät wurde in den wald unter andere steine gelegt. des nachts begann er zu stöhnen. in der früh hörte er auf. die natur wurde durch ein menschliches stöhnen verändert. die tiere vernahmen eine neue stimme.

ausflügler, von der nacht überrascht, würden vielleicht vom gestöhne im wald beunruhigt werden. sie würden dem geräusch nachgehen, doch nichts finden, da sie ja nicht vermuten, ein stein in der steinhalde sei die quelle. nach wiederholten ergebnislosen versuchen würden sie den wald fliehen. das gerücht vom stöhnenden wald würde zu den bauern der umgebung dringen und der wald für verhext oder für heilig erklärt werden.....

ich habe den stein im wiener stadtpark unter ein gebüsch gelegt. vorbeigehende leute glaubten, "schau da liegt einer", es mit einer leiche zu tun zu haben. in einer gewissen weise: wie wahr. (die leiche der kunst). eine menge sammelte sich an. man rief nach der polizei. nur meine erklärungen, es handle sich um tv-aufnahmen (obwohl keine tv-kameras zu sehen waren), retteten mich vor der amtshandlung (das zeigt, was man dem tv alles zutraut).



projekt

für eine landschafts-plastik .

viele dieser 'stöhnenden steine' entlang der donau-ufer von wien nach budapest legen. so erhält man des nachts ein stöhnendes donau-ufer.



Detail



Vom flugzeug betrachtet

stöhnende  
Donau =  
stöhnende  
Vagina



DONAU-UFER  
ALS SCHAM-  
LIPPEN  
DER LANDS-  
CHAFT